

WELTERBE-REGION NEUSIEDLER SEE

Der **Neusiedler See** wurde 2001 als grenzüberschreitendes Gebiet in die UNESCO Welterbeliste aufgenommen und stellt eine unvergleichbare Kulturlandschaft von außerordentlich vielfältiger und besonderer Schönheit dar. Sie liegt an der Schnittstelle mehrerer Kultur- und Sprachräume, Klimazonen sowie Fauna- und Floraregionen und repräsentiert Kultur und Natur in der Region in umfassendem Sinne. Das Gebiet umfasst ca. 750 km², davon zwei Drittel im Burgenland und ein Drittel in Westungarn.

DER VEREIN INITIATIVE WELTERBE

Ziel des Vereins ist die **nachhaltige Entwicklung** der Region Neusiedler See. Sie soll als Lebens-, Wirtschafts- und Naturraum gestärkt werden. Weinbau, Tourismus und die kleinteilige Wirtschaftsstruktur sind die Basis für die Zukunft dieser Region.

Maßnahmen zur Erreichung der Vereinsziele:

Information: Öffentlichkeitsarbeit, Bildungs- und Informationsveranstaltungen, Medienunterstützung und Publikationen.

Qualitätssicherung: Aufbau und Unterstützung von Initiativen zur regionalen Qualitätssicherung, insbesondere in den Bereichen Raumordnung & Regionalentwicklung, Verkehr, Naturraum und Genussregion.

Lebensqualität: Unterstützung von Aktivitäten zur Sicherung der Lebensqualität in der Region.

Forschung: Unterstützung von Bildungs- und Forschungsaktivitäten zur Weiterentwicklung des Kenntnisstandes über Geschichte & Entwicklung der Region.

Wir freuen uns über jedes neue Mitglied!
(Details unter www.initiative-welterbe.at)

PARTNER

Wir danken für die Kooperation mit dem offiziellen Verein zur Umsetzung der Welterbeziele des Landes Burgenland.

→ www.welterbe.org

Als Gastgeber unterstützt uns heuer die Gemeinde Donnerskirchen.

→ www.donnerskirchen.at

Fachliche und organisatorische Unterstützung durch die Klima- und Energie Modellregion Kirschblüten

→ facebook.com/kirschbluetenregion



Klima- und Energie-
Modellregionen
heute aktiv, morgen autark



KONTAKT Verein Initiative Welterbe:

Esterházyplatz 5, 7000 Eisenstadt, info@initiative-welterbe.at
Bankverb.: BIC: BAWAATWW, IBAN: AT151400038110021337

ANREISE



MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN

VON WIEN/NEUSIEDL

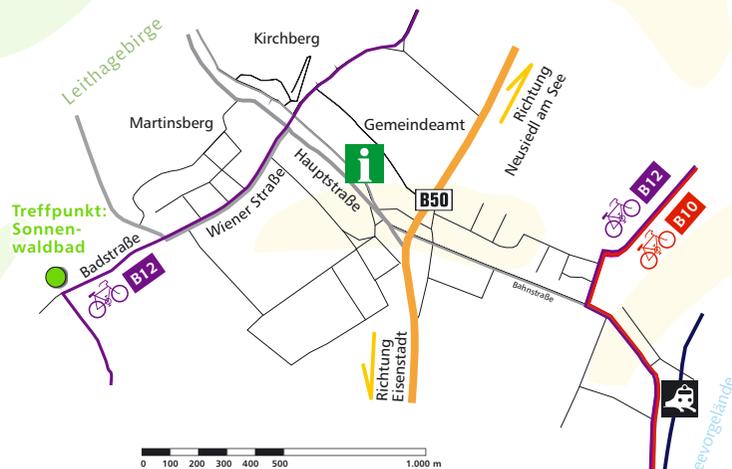
11:14 Uhr ab Wien Hbf REX 2631, 11:59 Uhr ab Neusiedl am See Bf:
Ank. Donnerskirchen Bf 12:14 Uhr (Dauer: 60/19 Min.)

Rückfahrt: 17:39 Uhr ab Donnerskirchen REX 2658 Richtung Wien, 17:55
Uhr an Neusiedl, 18:42 Uhr an Wien Hbf (stündlich, letzte Abfahrt 20:39)
(Shuttle vom Bf zum Treffpunkt Sonnenwaldbad auf Anfrage möglich!)

VON EISENSTADT

12:27 Uhr ab Eisenstadt Bf, REX 2634 Richtung Wien Hbf,
Ankunft 12:39 Uhr Donnerskirchen (Dauer: 12 Min.)

Rückfahrt: ab 18:14 Uhr (stündlich)
ab Donnerskirchen REX 2655 Richtung Eisenstadt,
an 18:26 Uhr (stündlich) an Eisenstadt Bf (Dauer: 12 Min.)



0 100 200 300 400 500 1.000 m

Radinfopoint/
Kirschsorngarten

IMPRESSUM:

Für Inhalt und Gestaltung verantwortlich:

Verein „Initiative Welterbe“, Esterházyplatz 5, 7000 Eisenstadt, info@initiative-welterbe.at
Abb.: Vorderseite © Sabine König. Innen: Exk. 1: Brigitte Krizanits, Exk. 2: A. Cserny, Exk. 3:
Paddelzentrum Rust, Exk. 4: B. Höppel, Exk. 5: Bauer Architekten, Exk. 6: © Klimafonds, Hans
Ringhofer. Gestaltung: Knollconsult. © 2016 Verein Initiative Welterbe Fertő - Neusiedler See

www.initiative-welterbe.at

10 WELTERBETAG 4. Juni 2016 in Donnerskirchen



INITIATIVE WELTERBE
Fertő-Neusiedler See

facebook.com/welterbetag

www.initiative-welterbe.at

UNESCO
WELTERBE
Fertő-Neusiedler See



WELTERBETAG 2016

Der Welterbetag wird heuer zum 10. Mal veranstaltet. Ziel ist es, das Augenmerk auf die Bedeutung der einmaligen Kulturlandschaft des UNESCO Welterbes Fertö-Neusiedler See zu lenken. Der Welterbetag als jährlicher Fixpunkt findet dabei in jeweils wechselnden Gemeinden der Welterberegion statt, dieses Jahr in der Kirschblütenregion in Donnerskirchen am Neusiedler See. Nutzen Sie die Gelegenheit und besuchen Sie den ebenfalls am 4. Juni in Donnerskirchen stattfindenden Kirschenmarkt der Genussregion (Hauptstr. 66).



Programm 4. Juni 2016

- 12:30 Uhr Eintreffen der Gäste
- 13:00 Uhr Begrüßung und Vorstellung des Programms, Einteilung zu den Exkursionen
- 13:30 Uhr Beginn der Exkursionen
- 17:00 Uhr Rückkehr von den Exkursionen
- 17:30 Uhr Buffet und Ausklang

Der heurige Welterbetag findet in Kooperation mit der Kirschblüten Klima- und Energieregion und dem RamsarReserve – Schilfgürtel Neusiedler See West statt.

DIE EXKURSIONEN AM WELTERBETAG

Am Nachmittag werden 6 Exkursionen angeboten, bei denen ExpertInnen die Einmaligkeit der Kulturlandschaft der Region aus unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchten. Bitte wählen Sie eine der nebenstehenden Exkursionen (1–6).

Treffpunkt: spätestens 13:15 Uhr

Gasthaus Kolarik beim Sonnenwaldbad Donnerskirchen, Badstraße 25 (siehe Übersichtsplan auf der Außenseite)

Kostenbeitrag: 15 EUR für Veranstaltungs- und Exkursionskosten (Bezahlung in bar vor Ort)

Anmeldung

Die TeilnehmerInnenzahl ist begrenzt. Wir bitten daher um möglichst rasche **Anmeldung** bis spätestens 1. Juni 2016: Initiative Welterbe, **Tel: +43 680 2089488** oder via E-Mail: **info@initiative-welterbe.at** oder via Facebook (s. u.)

Für Facebook-NutzerInnen ist die Anmeldung zur Exkursionen auch hier möglich. Der QR-Code (s. u.) führt SmartphonebesitzerInnen direkt dorthin.

Die Reservierung der Exkursionsplätze erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen.

Auch Nicht-Facebook-NutzerInnen stehen die Neuigkeiten, Hintergrundinfos, Rückblick etc. auf der Welterbetag-Seite zur Verfügung:

Info/Anmeldung
via Facebook:



[facebook.com/welterbetag](https://www.facebook.com/welterbetag)

Exk. 1: Von Muscheln, Marterln, alten Bäumen



Die Buchautorin und begeisterte Leithagebirgs-Wanderin Brigitte Krizsanits führt uns zu interessanten und geheimnisvollen Plätzen in den Wäldern um Donnerskirchen und gibt dabei Einblicke in die Geschichte, die Geologie und das Bewandern des Leithagebirges.

Brigitte Krizsanits,
Journalistin und Autorin

3h Wanderung!
festes Schuhwerk
erforderlich!



Exk. 2: RamsarReserve 1: Wulkasafari: mit dem E-Boot durchs Schilf



Willkommen im neuen Schutzgebiet RamsarReserve! Ein erfahrener Naturpark-Guide erkundet mit uns diese sonst nicht zugängliche Welt. Wir erhalten faszinierende Eindrücke aus der Welt des Sees, seiner Fisch- und Vogelfauna und der Schilfbewirtschaftung. Auf der Aussichtsplattform, die sich mitten im Donnerskirchner Kanal befindet, genießen wir den einmaligen Ausblick auf den Schilfgürtel, das Leithagebirge und das Ruster Hügelland. Schnell anmelden, max. 9 Teilnehmer möglich!

Florian Etl, Biologe und
Nationalpark-Ranger

Max. 9 Teilnehmer!
Kinder ab 8 J.
Regen-/Sonnenschutz
u. Trinken mitnehmen!



Exk. 3: RamsarReserve 2: Mit dem Mannschaftskanu am Alten Purbacher Kanal



Erstmals besteht auch die Möglichkeit, den Alten Purbacher Kanal im Zuge einer geführten Exkursion mittels Kanu zu befahren. Mit einem Kanu-Guide und einem Naturvermittler erkunden wir diese sonst nicht zugängliche Welt, erhalten faszinierende Eindrücke und erleben eine spannende und interessante Fahrt im 10er-„Mannschaftskanadier“. Schnell anmelden, max. 8 Teilnehmer!

Thomas Aigner, Paddelzentrum
Rust, ACA Sea Kayak Instructor

Manfred Fiala, Naturparkguide,
Fotograf, Naturschutzbund Bgl.

max. 8 Teilnehmer!
Kinder ab 8 J.
Regen-/Sonnenschutz
u. Trinken mitnehmen!



Exk. 4: Von der Bergkirche ins Himmelreich



Die keltischen und römischen Funde weisen den Raum um Donnerskirchen als Kultzentrum der Frühzeit aus. Über die Bergkirche wandern wir die Hänge des Leithagebirges hinauf zum Ehrenfeld, wo sich eine keltische Höhensiedlung befand. Von hier überblickt man die keltischen Hügelgräber. Weiter führt der Weg in das Leithagebirge und zu den Gärten des Himmelreichs, wo wir Weingeschichte erläutert bekommen und bei einem guten Achterl den Blick über die Welterberegion genießen.

Christian Seywerth, Fremdenführer



Exk. 5: Bauen im Welterbegebiet: Erhaltung und Neugestaltung



In Kooperation mit den burgenländischen Architekturtagen begrüßt uns Klaus-Jürgen Bauer in der Genussakademie und erläutert an diesem Beispiel die Erhaltung und behutsame Neugestaltung eines kulturgeschichtlichen Baujuwels im Welterbegebiet. Im Anschluss spazieren wir durch das Ortsgebiet. Architekt Bauer gibt Einblicke in die „Geschichten“ der Häuser und vermittelt das Handwerkzeug zum „Fassadenlesen“.

Klaus-Jürgen Bauer, Architekt, Architekturtheoretiker, Architektur Raumburgenland



Exk. 6: Eigener Strom mit Photovoltaik



Workshop für alle technisch und an der Umsetzung einer eigenen PV-Anlage Interessierten. Christoph Giefing führt uns durch die durch Kläranlage Schützens und liefert Einblicke und Details zur Anlage. Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem Photovoltaik-Pilotprojekt und dessen Nutzen für die Qualitätssicherung in der Abwasserreinigung. Im Anschluss erläutert der Erbauer der Anlage die Rahmenbedingungen, technischen Details für PV im Eigenheim und geht auf Fragen und Anregungen ein.

Christoph Giefing, Reinhaltungsverband
Region Neusiedler See Westufer
Igor Stainer-Malesevic, Fa. ENERIX

